SCHAEFFLER

Press Release

Digitale Fertigung: Schaeffler und NVIDIA schließen Technologiekooperation

PARIS/HERZOGENAURACH, *2025-06-12*.

- Technologiekooperation mit NVIDIA beschleunigt Digitalisierung der Produktion
- Nutzung von KI-gestützten Lösungen im weltweiten Werkeverbund revolutioniert Fertigungsabläufe und sorgt für noch bessere Produkte
- Schaeffler bringt jahrzehntelanges Fertigungs-Know-how in die Weiterentwicklung des Industriellen Metaverse ein

Die Motion Technology Company Schaeffler hat eine Technologiekooperation mit NVIDIA geschlossen. Die Partnerschaft hat das Ziel, Produktionsabläufe bei Schaeffler weiter zu digitalisieren und schließlich noch effizienter und agiler zu gestalten. Im NVIDIA Omniverse bildet Schaeffler sämtliche Elemente seiner Produktion ab, die dort als digitale Zwillinge integriert und simuliert werden. Das Ziel ist, bis 2030 mindestens die Hälfte aller Werke in das Omniverse einzubinden.

„Schaeffler treibt die Digitalisierung seiner Werke konsequent und entschlossen voran“, sagt Andreas Schick, Vorstand Produktion, Supply Chain Management und Einkauf der Schaeffler AG. „Um die Produktion der Zukunft gestalten zu können, brauchen wir starke Partner wie NVIDIA. Gemeinsam werden wir ein digitales Ökosystem für unsere mehr als 100 Werke schaffen, das Produktionsabläufe nachhaltig revolutionieren wird. Das Omniverse und der Einsatz von digitalen Zwillingen wird unsere Wertschöpfungsketten effizienter und agiler machen.“

Industrielles Metaverse für die Fabrik der Zukunft

Schaeffler wird mithilfe der NVIDIA-Omniverse-Plattform digitale Zwillinge, also digitale Abbilder von Fabriken und Maschinen, entwickeln. Mitarbeitende können mit KI-gestützten Lösungen physikalische Eigenschaften von Materialien, Prozessen und Produktionsabläufen simulieren und noch schneller optimieren. Das Omniverse ermöglicht außerdem, Zukunftstechnologien wie humanoide Roboter im Produktionsumfeld flexibel einzusetzen. Im Omniverse können zudem komplexe, vollautomatische Montageabläufe wie beispielsweise das Anbringen von Dichtungselementen KI-basiert verbessert werden. Echtzeitsimulationen ermöglichen Anpassungen auch während des Produktlebenszyklus. Durch Standardisierungen werden Produktionsprozesse im globalen Werkeverbund der Schaeffler Gruppe noch effizienter.

„Für globale Fertigungsunternehmen ist ein simulationsbasierter, KI-gesteuerter Ansatz entscheidend, um Effizienz und Innovationen voranzutreiben und Wettbewerbsvorteile auszunutzen“, sagt Rev Lebaredian, Leiter Omniverse und Simulationstechnologie bei NVIDIA. „Unsere Zusammenarbeit wird es Schaeffler ermöglichen, Fertigungs- und Automatisierungsprozesse zu simulieren und zu optimieren, bevor sie in der realen Welt umgesetzt werden – für mehr Innovationskraft bei geringeren Kosten.“

Roberto Henkel, Leiter Operations Digitalization & IT bei Schaeffler, fügt hinzu: „Die Technologiekooperation mit NVIDIA ermöglicht realitätsnahe, performante Abbildungen digitaler Zwillinge und physischer KI. Schaeffler hat das Ziel, die Entwicklung eines Industriellen Metaverse für die produzierende Industrie gemeinsam mit NVIDIA maßgeblich zu gestalten. Dabei bringen wir unser jahrzehntelanges Wissen im Bereich Fertigung und vertikale Integration für die Weiterentwicklung des Omniverse ein.“

***

Schaeffler Gruppe – We pioneer motion: Seit 80 Jahren treibt die Schaeffler Gruppe zukunftsweisende Erfindungen und Entwicklungen im Bereich Motion Technology voran. Mit innovativen Technologien, Produkten und Services in den Feldern Elektromobilität, Fahrwerkslösungen und erneuerbare Energien ist das Unternehmen ein verlässlicher Partner, um Bewegung effizienter, intelligenter und nachhaltiger zu machen – und das über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Anhand von acht Produktfamilien beschreibt Schaeffler sein ganzheitliches Produkt- und Serviceangebot: von Lagerlösungen und Linearführungen aller Art bis hin zu Reparatur- und Monitoring-Services. Schaeffler ist mit rund 110.000 Mitarbeitenden an mehr als 250 Standorten in 55 Ländern eines der weltweit größten Familienunternehmen und gehört zu den innovationsstärksten Unternehmen Deutschlands.

(V.l.n.r.) Sebastian Jonas (Leiter Advanced Production Technology), Roberto Henkel (Leiter Operations Digitalization & IT) und Andreas Schick (Vorstand Produktion, Supply Chain Management und Einkauf) von Schaeffler und Rev Lebaredian (Leiter Omniverse und Simulationstechnologie bei NVIDIA), Madison Huang (Leiterin Produktmarketing) und Philippe van den Berge (Leiter Automotive EMEA) von NVIDIA, vereinbarten die Technolgiekooperation auf der GTC Europe in Paris. Foto: Schaeffler

Download

Der digitale Zwilling einer Fertigungslinie im NVIDIA Omniverse. Foto: Schaeffler

Download

KONTAKT:

Daniel Pokorny
Head of Communications Technology, Operations & Digitalization
Tel.: +49 9132 82-88708
E-Mail: daniel.pokorny@schaeffler.com